TROX® TECHNIK
The art of handling air

# BRAND IN ANHOLT IST AUFGEARBEITET

Zurück zur Übersicht

| Datum | Rubrik |
| --- | --- |
| 28.09.2018 | Unternehmen |

Am späten Dienstagabend, dem 31.07.2018, kam es gegen 21:50 Uhr in der Fertigungslinie für Jalousieklappen durch Funkenflug zu einem Brand in einer Absaugkabine für das manuelle Aufbringen von Zinkfarbe zum Zweck des Korrosionsschutzes. Dank des schnellen und engagierten Eingreifens der dort tätigen Mitarbeiter konnte eine Ausbreitung des Feuers mit Handfeuerlöschern verhindert werden. Die um 22:00 Uhr eintreffende Feuerwehr konnte den Brand endgültig löschen.

Nach dem Brand musste neben der Ursachenforschung und der Bewertung des entstandenen Schadens auch die zeitnahe Wiederherstellung der Produktionsbereitschaft in Angriff genommen werden. Nach einer Begehung des Brandbereichs durch Sachverständige stand fest, dass etwa 2000 m2 Produktionsfläche durch den Brand und das eingesetzte Löschmittel kontaminiert waren. In vier Fertigungslinien für die Produktserien ARK, JZ, WG und VDL mussten nicht mehr verwendbare Bauteile neu produziert sowie Maschinen und Arbeitsumgebung professionell gereinigt werden. Die Reinigungsarbeiten dauerten von Freitag, 03.08.2018, bis Montag, 06.08.2018.

Bereits am Samstag konnte mit der Montage einzelner Produkte an provisorischen Arbeitsplätzen begonnen werden, bevor am Dienstag wieder alle Fertigungslinien produktionsbereit waren.

Dank des hohen freiwilligen Einsatzes von bis zu 90 Mitarbeitern, auch in Sonderschichten an den Wochenenden nach dem Brand, konnte der brandbedingte Produktionsausfall aufgefangen und die damit verbundenen längeren Lieferzeiten innerhalb kürzester Zeit wieder auf das normale Niveau zurückgebracht werden. Bereits am 23.08.2018 war die Rückstandsaufarbeitung trotz des mehrtägigen Produktionsstillstands für alle betroffenen Produkte abgeschlossen.

Im Sinne des vorbeugenden Brandschutzes sind unsere Mitarbeiter aus Arbeitssicherheit und Produktion – unterstützt von einem Gefahrgutsachverständigen – damit beschäftigt, den Arbeitsplatzaufbau vor Ort durch organisatorische und bauliche Veränderungen soweit zu optimieren, dass Derartiges zukünftig nicht mehr vorkommen kann.

Das Wichtigste zum Schluss: die drei durch den Löscheinsatz von Atemwegsreizungen betroffenen Kollegen sind wieder bei bester Gesundheit.

„Wir bedanken uns ausdrücklich bei den vielen Mitarbeitern, die umsichtig und schnell in der Brandnacht geholfen haben, und auch bei den vielen freiwilligen Kollegen, dank derer wir den Produktionsrückstand innerhalb kürzester Zeit wieder herausarbeiten konnten“, betont Dieter Becker, Produktionsleiter Anholt.

Betroffener Brandbereich im Werk Anholt am Tag nach dem Brand:

TROX ist auf dem Weltmarkt führend in der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Komponenten, Geräten und Systemen zur Belüftung und Klimatisierung von Räumen. Mit 27 Tochtergesellschaften in 25 Ländern auf fünf Kontinenten, 14 Produktionsstätten und weiteren Importeuren und Vertretungen ist das Unternehmen in über 70 Ländern vor Ort. TROX hat mit

Stammhaus in Deutschland im Jahre 2017 mit 3.750 Mitarbeitern rund um den Globus einen Umsatz von annähernd 500 Mio. Euro erzielt.

Für weitere Informationen und Rückfragen zu TROX wenden Sie sich bitte an:

Christine Roßkothen
Corporate Marketing
voice: +49 2845 202 – 464
fax: +49 2845 202 – 587
presse@trox.de
www.trox.de